

RICHTLINIE ZUR FAIREN NUTZUNG Site B.V., Version März 2023

Allgemeines

- 1.1 Site wendet eine Fair-Use-Policy auf ihre Dienste an. Diese Fair-Use-Policy gilt zusätzlich zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen von Site. Im Konfliktfall zwischen der Fair-Use-Policy und den allgemeinen Geschäftsbedingungen hat diese Fair-Use-Policy Vorrang.
- 1.2. Site ist berechtigt, diese Fair-Use-Policy periodisch zu ändern.

2. Zweck

- 2.1. Soweit sich der von dem Kunden erworbene Dienst auf Webhosting, die Bereitstellung von E-Mails und/oder die Bereitstellung eines Website-Baukastens bezieht, ist das Grundprinzip, dass dem Kunden eine unbegrenzte Kapazität zur Verfügung steht. Die Menge des Datentraffics, die Speicherkapazität, der Speicher usw. sind daher grundsätzlich unbegrenzt.
- 2.2. Der Zweck der Fair-Use-Policy besteht darin, Missbrauch dieser unbegrenzten Kapazität zu verhindern. "Missbrauch" in diesem Sinne bedeutet auch, das Netzwerk zu überlasten und für andere Kunden von Site eine Belästigung zu schaffen.

3. Fair Use

- 3.1 In dieser Fair Use Policy bedeutet 'Fair Use' die Nutzung gemäß dem Zweck, für den die Dienstleistungen vorgesehen sind, nämlich eine vernünftige Nutzung. Die Dienstleistungen von Site sind daher ausschließlich für die Nutzung durch den Kunden bestimmt. Dies bedeutet, dass es nicht beabsichtigt ist, dass Sie anderen die Dienstleistungen zur Verfügung stellen.
- 3.2 Zur Bestimmung, ob eine Nutzung eine Fair Use darstellt, wird die individuelle Nutzung mit der Nutzung anderer Benutzer verglichen. Eine Überschreitung der durchschnittlichen Nutzung, auch wenn diese mehr als gelegentlich erfolgt, fällt in die Beschreibung von Fair Use.
- 3.3 Wenn die Nutzung übermäßig und/oder extrem ist, gilt die Fair Use nicht mehr. Dies bedeutet, dass Site in jedem Fall die vierfache durchschnittliche Nutzung von Benutzern, die dieselbe Dienstleistung nutzen, über einen Zeitraum von einem Monat gemessen, nutzt.
- 4. Folgen einer Überschreitung der Fair Use Policy
- 4.1 Wenn ein Kunde diese Fair Use Policy überschreitet, wird Site den Kunden zunächst kontaktieren. Wenn die Überschreitung auf eine übermäßige Nutzung zurückzuführen ist, wird Site versuchen, in Absprache mit dem Kunden eine Lösung für diese übermäßige Nutzung zu finden. Wenn keine Lösung möglich ist und/oder die übermäßige Nutzung fortgesetzt wird, hat Site das Recht, den Vertrag mit dem Kunden ohne Rückerstattung der Kosten zu kündigen. Eine Mahnung ist hierfür nicht erforderlich. Site kann auch alle oder einen Teil der erbrachten Dienstleistungen aussetzen, ohne dass sie verpflichtet ist, den daraus resultierenden Schaden zu entschädigen.